

Protokoll der Sitzung des Pastoralausschusses vom 14.12.2021 (Zoom-Konferenz)

Ort: ---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Teilnehmer: Lt. Anwesenheitsliste / 23 von 35 Mitgliedern (liegt Pfarrer Brühe vor),
Jörg Schmidt (Assistent des Leiters der Entwicklungsphase)

TOP 1 **Begrüßung und geistlicher Impuls**

Begrüßung und Einleitung durch Frau Göbel. Frau Göbel und Herr Andrees moderieren.
Geistlicher Impuls von Herrn Hanisch.

TOP 2 **Protokoll der Sitzung vom 23.11.2021**

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3 **Jugendvertreter im Pastoralausschuss**

Frau Tamara Teichmann und Frau Cornelia Rathmann (beide aus St. Marien Reinickendorf) wollten diese Aufgabe abwechselnd übernehmen, was jedoch nicht möglich ist.

Frau Tóth erklärt, das nach Rücksprache mit den beiden Kandidatinnen, sich Frau Rathmann bereit erklärt hat, das Amt allein zu übernehmen. Per Akklamation beschließt der Pastoralausschuss Frau Cornelia Rathmann, als 2. Jugendvertreterin zu berufen.

TOP 4 **Fortsetzung: Lesung des Entwurfs zum Pastorkonzept**

Vor dem Beginn der Lesung bittet Frau Angenendt darum, schriftliche eingereichte Vorschläge / Änderungen mit einem Datum zu versehen.

Einzelne Abschnitte

Die Lesung des Pastorkonzeptes wurde auf der Seite 10 mit dem Caritas-Verband fortgesetzt. Die einzelnen Abschnitte wurden inhaltlich besprochen und unter verschiedenen Aspekten diskutiert. Nachfragen zu einzelnen Teilen und Textpassagen wurden hinreichend beantwortet, besprochene Änderungen, Aufträge, Ergänzungen oder Erklärungen in das Arbeitspapier eingetragen. Dabei gab es inhaltlich, bis auf wenige Ausnahmen, keine großen Einwände gegen die einzelnen Abschnitte des Konzeptes. Für die meisten der Beiträge erscheint es notwendig, die Texte zu kürzen bzw. zu straffen. Es wurden über einzelne Formulierungen (Wörter) im Text diskutiert, die noch einmal nachgearbeitet werden sollen. Konsens unter den Ausschussmitgliedern war, dass die Texte grundsätzlich mit den Verfassern überarbeitet werden sollten.

Eine grundsätzliche Diskussion wird über das Format der einzelnen Abschnitte geführt. Sollen die Beiträge als Fließtext gestaltet werden oder hervorgehoben (Aufzählung)? Soll der „Ist-Zustand“ der Angebote der einzelnen Arbeitsgruppen mit aufgenommen werden bzw. im Inhalt bleiben oder als Sammel-Anhang an das Konzept angefügt werden?

Der Pastoralausschuss ist sich einig, das ein einheitliches Format angestrebt wird. Daher soll in der nächsten Sitzung der Aufbau des Konzeptes noch einmal besprochen werden und über die inhaltlichen Punkte eine grundsätzliche Entscheidung herbeigeführt werden.

Nach Lesung des Abschnittes: Kirche in der Gesellschaft ist die erste Lesung des Pastoralkonzeptes beendet. Damit ist eine fristgerechte Abgabe des ersten Entwurfs des Pastoralkonzeptes beim Erzbischöflichen Ordinariat gewährleistet.

Es wird gebeten die Zuordnung der Begriffe: „Gemeinde und Pfarrei“, so wie von Herrn Peter in seinem Beitrag aufgeführt, in das Pastoralkonzept zu übernehmen.

Die Zuarbeit der besprochenen Änderungen, an die Redaktionsgruppe, soll so schnell wie möglich erfolgen.

TOP 5 Termine und Verabredungen

Die ersten Aufgaben im nächsten Jahr sind:

Die grundsätzliche Entscheidung über den Aufbau und das Format des Pastoralkonzeptes.

Die Vision der neuen Gemeinde

Zusendung der Änderungen an die Redaktionsgruppe

T: schnellstmöglich

Abgabe des Pastoralkonzeptes im Ordinariat

T: 31.12.2021

Nächste Sitzung Pastoralausschuss:

Der Termin wird über die Steuerungsgruppe oder in einer Onlineumfrage festgelegt.

T: offen

Zweites Meilensteingespräch

T: 19.01.2022

TOP 6 Segensgebet

Abschluss der Sitzung mit dem Gebet des Pastoralen Raumes.

Protokoll: Jörg Schmidt

T: Termin / **A:** Auftrag